

Presseinformation

Siegen, 30.06.2009

Zusätzliche Züge mit Fahrradwagen auf der Siegstrecke für SiegtalPur

Siegen,

Am 05.07.2009 setzt der Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd (ZWS) in Zusammenarbeit mit den Zweckverbänden Nahverkehr Rheinland und Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord, den Tourismusorganisationen sowie der DB Regio NRW GmbH für die Großveranstaltung „SiegtalPur 2009“ 12 zusätzliche Züge ein.

Diese Sonderzüge, die nach einem besonderen Fahrplan verkehren, sind mit besonderen Fahrradwagen ausgestattet. Der ZWS empfiehlt für die An- und Rückfahrten insbesondere diese Züge zu nutzen.

"Diese Züge sind mit den Fahrradwagen und den längeren Aufenthaltszeiten bestens für den Fahrradtransport geeignet", so Markus Stirnberg, stellvertretender Geschäftsführer des ZWS. Der Sonderfahrplan ist in der Anlage beigefügt.

Neben den Sonderzügen wird auf der Strecke von Au bis Siegen bei der RegionalBahn (RB) 95, die ebenfalls Fahrradabstellplätze besitzt, die Kapazität verdoppelt und die S 12 über Au hinaus bis nach Wissen verlängert.

Nähere Informationen zum Fahrplanangebot und den Fahrpreisen auf den jeweiligen Strecken im ZWS erhalten die Fahrgäste montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr bei der **ZWSINFOLINE (01803) 50 40 30**, der Nahverkehrsauskunft im Drei-Länder-Eck oder auf der

Internetseite des ZWS www.zws-online.de.

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen:

Markus Stirnberg

ZWS Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd

Koblenzer Str. 73, 57072 Siegen

Telefon: 0271/333-2434, Telefax: 0271/333-2430

e-mail: stirnberg@zws-online.de, Internet: www.zws-online.de